



Landeshauptstadt München, Direktorium,
BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

An die Mitglieder des
Bezirksausschusses 1 Altstadt-Lehel,
Vertreter von Behörden, Stadtrat und Presse,
Bürger*innen

Vorsitzende:
Andrea Stadler-Bachmaier

E-Mail:
a.stadler-bachmaier@muenchen.de
www.muenchen.de/ba1

Geschäftsstelle:
Marienplatz 8, 80331 München
Telefon: 089/233-21311
Telefax: 089/233-989-21370
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, den 26.06.2023

**Protokoll der öffentlichen Sitzung am 22.06.2023
im 1. Stadtbezirk Altstadt-Lehel (Wahlperiode 2020-2026)**

Ort: Großer Sitzungssaal des Neuen Rathauses

Beginn: 19:07 Uhr
Ende: 21:06 Uhr

Sitzungsleitung: Frau Stadler-Bachmaier, Vorsitzende
Protokoll: BA-Geschäftsstelle Mitte

Beschlussfähigkeit: 11 BA-Mitglieder anwesend, 4 entschuldigt

A Allgemeines

1 Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Beschluss über zu behandelnde Anträge und die endgültige Tagesordnung

Frau Stadler-Bachmaier begrüßt die anwesenden BA-Mitglieder, Presse und Bürger*innen und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Frau Stadler-Bachmaier schlägt die Aufnahme der Tagesordnungspunkte der Tischvorlage vor:

TOP	Bezeichnung
A	Allgemeines
4.2	Reservierung für das Oktoberfest 2023
B	Planen, Bauen, Wohnen
3.1.2	Widenmayerstr. 45 Nutzungsänderung im denkmalgeschützten Bestand mit Ausbau eines Dachgeschosses (DG2) zu zwei Wohnungen mit je einer hofseitigen Dachterrasse und Anpassung

	Nebentreppenhaus, Umbau einer Wohnung im OG4 (DG1) mit hofseitiger Loggia, Erweiterung des Treppenraumes über DG1 ins DG2, Erweiterung der Aufzugsanlage um je eine Haltestelle im UG und DG2, Herstellen eines neuen Fahrradzugangs, Nutzungsänderung von Teilbereichen eines ehemals als Keller genutzten Untergeschosses zu Büro und privatem Arbeiten, Nutzungsänderung einer Bestandswohnung im EG mit untersagter Wohnnutzung zu Praxis; Frist: 14.07.2023
3.1.3	Tal 38 Nutzungsänderung in Gastronomie / hier: Nutzungsänderung Möbel Ausstellung in eine Gaststätte mit 340 Gastplätzen bzw. Straßenverkauf; Frist: 14.07.2023
3.1.4	St.-Anna-Straße 6 Neubau eines Wohngebäudes (RGB) / 3 WE) mit einer erdgeschossigen Gewerbeeinheit; Frist: 14.07.2023
C	Mobilität und öffentlicher Raum
1.8	Bürger*innenanliegen Sperrung der Alfons-Goppel-Straße für den Busverkehr
1.9	Bürger*innenanliegen Mulden an der Gewürzmühlstr. / Isarparallele Änderung des Titels: Querungsmöglichkeit entlang des Grünstreifens in der Widenmayerstraße/ Antwortschreiben vom 09.05.2022 zum BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 03663 des Bezirksausschusses es Stadtbezirkes 1 Altstadt-Lehel
2.2	Zum BA-Antrag 20-26 / B 04395: Zusätzliche Stadtmöblierung über die durch die DB zu erbringende Leistungen im Zuge des Aufzugeinbaus und der Wiederherstellung der Oberfläche Isartorplatz hinaus
3.2.3	Prannerstr. 4, „BoConcept“: Antrag auf Aufstellen von vier Sitzgelegenheiten (Termin: 13.07.2023)
3.2.4	Thierschstr. 24: Aufstellung von einer neuen Verkaufseinrichtung (Postkartenstände) auf öff. Grund
3.2.5	Erinnerungsverfahren Oettingenstr. 74
D	Kultur, Soziales, Gastronomie und Budget
2.2.4	„Frank Weinbar“, Residenzstr. 1: Erneute Beschlussfassung über Antrag auf Erweiterung der Freischankfläche
3.3	Kirchenzug zum Gärtnerjahrtag am 01.08.2023 (Termin: 20.07.2023)
3.4	St.-Anna-Straße - Theater für Alle vom 28.07.-30.07.2023 (Termin: 21.07.2023)
3.5	Max-Joseph-Platz - Ausstellungsprojekt Toleranzräume mit Begleitprogramm vom 07.07.-16.07.2023 (Termin: 30.06.2023)
3.6	Rindermarkt - Nachbarschaftsfest am 20.07.2023 (Termin: 11.07.2023)
3.7	Einrichtungen zum 90. Geburtstag v. Herzog Franz v. Bayern, vor St. Michael am 22.07.2023 (Termin: 12.07.2023)
3.8	Verlängerung Strandveranstaltung an der Steinsdorfstr. ab 15.07.2023 (Termin: 07.07.2023)
3.9	Mariannenplatz - Gemeindefest Gartenlust am 09.07.2023 (Termin: 03.07.2023)

Abstimmungsergebnis: Der so ergänzten Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

Die Themen der Unterausschüsse werden in der Reihenfolge B / C / D behandelt.

2 Protokoll der letzten Sitzung

Abstimmungsergebnis: Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig genehmigt.

3 Bürger*innenanliegen, u.a. Fragen an Polizei und Bezirksinspektion

Ein Bürger (Paul Pongratz, ehemaliges BA-Mitglied) teilt mit, ihm sei aufgefallen, dass der Schaukasten am Stadtsteueramt nicht regelmäßig befüllt wird. Er beantragt, dass er den Schaukasten in Zukunft betreut.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Herr Louis berichtet von einem Bürger*innenanliegen. Zum einen an der Kreuzung Lukaskirche Richtung Isar. Die Radfahrer*innen halten sich in der Straße nicht an die Rotphasen. Es komme zu gefährlichen Beinahezusammenstößen, Sorge wegen Querenden Kindern. Weiterleitung an die Polizei mit der Bitte um Schwerpunktkontrollen.

Außerdem berichtet Herr Louis von der Müllsituation an der Steinsdorfstraße/ Isarparallele. Die Mülleimer sind überfüllt und es liegt überall Abfall verteilt. Frau Stadler-Bachmaier schlägt vor, analog der Lösung für die Liebigstraße die Verwaltung zu bitten hier ebenfalls Mülleimern mit kleinerem Einwurfloch zu platzieren. Außerdem sollen auch größere und allgemein mehr Mülleimer aufgestellt werden. In den Sommermonaten soll als Versuch große Körbe (analog der Isar) aufgestellt werden, als Erleichterung für Pfandflaschensammler.

In das Schreiben soll noch der südliche Englische Garten aufgenommen werden.

Frau Schnebel berichtet von der einseitigen Sperrung der Ludwigsbrücke sowie der dortigen geänderten Verkehrsführung und bittet um Weiterleitung an die Verwaltung. Herr Louis wird sich per Mail erkundigen, wie lange gesperrt sein wird und gibt Rückmeldung.

Frau Schnebel berichtet außerdem von der Problematik der Zufahrt für Handwerker*innen etc. am Isartorplatz aufgrund der Poller. Frau Stadler-Bachmaier erklärt die im Rahmen des Ortstermins getroffene Regelung des nicht Beparkens der Fläche. Es wird telefonisch nachgefragt, ob es sich um eine Feuerwehrezufahrt handelt und dann Rückmeldung gegeben.

Herr Angele berichtet zum Bürger*innenanliegen Briefkasten am ASZ. Die Mitarbeiter*innen und Anwohner*innen des ASZ Altstadt und St. Jakobsplatz benötigen laut Gespräch in der Anlage keinen Briefkasten, da sie sich gegenseitig unterstützen und Hilfe anbieten.

4 Anhörungen (ohne Vorbehandlung)

4.1 Rechtzeitige Beteiligung der Bezirksausschüsse in allen Bebauungsplanverfahren (Anhörung zu einem Antrag des BA 16 Ramersdorf-Perlach auf Änderung der BA-Satzung, Termin: 17.07.2023)

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung, dem Antrag der Verwaltung zu folgen.

4.2 Reservierung für das Oktoberfest 2023 (Frist: 30.06.2023)

Beschlussempfehlung VV: Mittwoch, der 27.09.2023 ab 17 Uhr. Ersatztermine: Dienstag, 26.09.2023 oder Donnerstag, 28.09.2023

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

5 Allgemeine Themen

6 Bericht der Vorsitzenden

Bericht BA Vorsitzendentreffen 15.06.2023:

Baureferentin Fr. Ehbauer anwesend zum Thema Baumpflanzungen Meldungen 2020
Derzeit 2 Machbarkeitsstudien:

- öffentlichen Grünanlagen / Straßenbegleitgrün – Zuständigkeit beim Gartenbau

- Straßenraum – Tiefbau zuständig
(vorab – wir haben viele Standorte im Straßenraum gemeldet)
2000 zusätzliche Baumpflanzungen möglich
290 Vorschläge in öffentlichen Grünanlagen 1300 Pflanzungen
530 Vorschläge im Straßenbegleitgrün 680 Pflanzungen
Kosten 3,5 Mio.

ausreichend Baumgruben 36m³ statt 12m³ /mit Spezialsubstrat / entwickelt in der Münchner Baumschule – kann viel Wasser speichern

Es werden bereits weiterentwickelte Bäume gepflanzt / Betreuung 3-5 Jahre durch Baureferat / Baumgruben können 4 Wochen ohne Wasser auskommen

Finanzierung noch nicht gesichert, pro Jahr werden 1,9 Mio. benötigt

BA1 12 Bäume in der Maximilianstraße (Kastanienfällungen)

Seitzstraße (Gehwegnase) 1 Baum

Tiefbau hat 460 Meldungen – Prüfung noch nicht abgeschlossen

Baumkataster gibt es noch nicht, auch mit Darstellung der Neupflanzungen

Hinweis auf die digitale Schulbaukarte über Geoportal München

Isarinsselfest: Mail vom Beauftr. d. Vorst. IIF

wir begrüßen die Fortführung des runden Tisches „Isarinsselfest“.

Folgende Punkte für das Isarinsselfest 2023 teilen wir Ihnen mit:

- Ein eigener Infostand des BA ist aufgrund des Platzmangels nur schwer möglich. Ggf. wäre ein Stand in Abstimmung mit der Kirche St. Lukas vor deren Kircheneingang möglich.
- Über den von Ihnen initiierten Kinderflohmart am Basketballplatz würden wir uns freuen. Bitte teilen Sie uns bis zum 7. Juli 23 mit, ob dieser stattfindet. Dann können wir den Kinderflohmart noch in das Programm mitaufnehmen.
- Zu den Beschwerdepunkten Fahrradparken in Innenhöfen, Urinieren auf Privatgelände, u. ä. werden wir unseren Ordnerdienst entsprechend Ihren Wünschen anweisen.
- Die Toilettenwägen werden möglichst weit entfernt von bewohnten Bereichen aufgestellt, um eine Geruchsbelastigung zu vermeiden.
- Wir hoffen weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit, um bei unserem Isarinsselfest den BA und die Anwohner möglichst zu beteiligen.

Krähenplage: Straßenreinigung direkt gemeldet

- Modell Abfallbehälter Pinto geeinigt
- Sowohl das Baureferat Straßenreinigung als auch das Baureferat Gartenbau benutzen solche Abfallbehälter
- Liebigstr. stehen sogenannte 50l Behälter
- Zeitnah: Den gleichen Behälter als 100l, da können die Raben nicht so weit runter greifen oder einen 50l Behälter mit Ascher
- ABER 80% des Mülls ist Hausmüll!!!

Kiosk Sendlinger Tor Platz: Schreiben ist an das BAU + in Kopie an die Büros der 2./ 3. Bürgermeisterin rausgegangen. Zuständig Büro 2. Bürgermeisterin

- einerseits die Kosten des Versetzens des Kiosks aufgrund der Erneuerung der Oberfläche am Sendlinger-Tor-Platz, die durch die Betreiber*in nach derzeitigem Stand zu tragen sind, und um den geplanten Standort nach Fertigstellung der Oberfläche.

Dienstag – nochmals vor Ort angeschaut / mein Vortrag in der vergangenen Sitzung wurde nochmals bestätigt.

- die Klärung der Kostenfrage hat durch das genehmigende Kreisverwaltungsreferat zu erfolgen hat und wird derzeit dort geprüft
BA fordert die Übernahme aller Kosten, die im Zusammenhang des Versetzens bestehen, durch die LH München.

- Der Bezirksausschuss bittet unabhängig des Stadtratsbeschlusses, die Standortveränderung nochmals zu überdenken und fordert das Beibehalten des derzeitigen Standortes.

Zuhörkiosk: Verwaltung Rücksprache gehalten / Sachverhalt erläutern lassen.

- dreimonatige Sondernutzung am Standort in der Innenstadt stellt eine besondere Ausnahmesituation dar und
- Verlängerung ist nach den geltenden städtischen Veranstaltungsrichtlinien und Sondernutzungsrichtlinien nicht möglich
- Zur Vermeidung von Bezugsfällen wird auf eine klare und gerechte Platzvergabe geachtet
- Der Betreiber wurde aufgefordert mit dem ZUHÖRRaum auch noch andere Stadtteile zu bereichern und sich rechtzeitig um einen neuen Standort umzusehen

Die derzeitige Genehmigung läuft Ende Juli aus

Er fragt an, ob der BA ihn dahingehend vorab unterstützt, wenn er einen Antrag am Kosttor und am Isartorplatz im Umgriff der Sommerstraßen stellt, und wir uns gegenüber der Verwaltung vorab grundsätzlich zustimmend für diese beiden Standorte positionieren.

Warum 2 Anträge – beide haben Punkte, die seitens der Verwaltung als Ausschluss gesehen werden könnten. Sein Konzept basiert ja auf der Grundlage, in einem Stadtviertel einen Vertrauensraum zu schaffen und die Menschen abzuholen.

Isartorplatz, zum Weg hin öffnend – Grünfläche 5 Punktfundamente. Das Argument der „Versiegelung“ könnte wir dahingehend positiv auslegen, da auch temporäre Strände (z.B. Wiedenmayerstr.) genehmigt werden.

Kosttor – direkt auf dem Platz / gegebenenfalls Versetzung der Streukiste und der abgestellten Räder

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung zu den beabsichtigten 2 Standorten / Schreiben des BA an die Verwaltung vorab.

7 Unterrichtungen (siehe Anlage)

B Planen, Bauen, Wohnen

Vorschlag: Blockabstimmung aller Punkte außer TOP B 1.1, B 3.2.1.

Frau Stadler-Bachmaier schlägt für die übrigen Tagesordnungspunkte Zustimmung zu den Empfehlungen des Unterausschusses vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

0 Bericht

0.1 Brief des Oberbürgermeisters zum Thema „Einhaltung von Fristen der Verwaltung“

Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Besprechung und Kenntnisnahme

1 Anträge und Bürger*innenanliegen

1.1 Bürger*innenanliegen Ulme Christophstr. 9

Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Die jetzt abgestorbene Ulme war noch vor einem Jahr „grün und gesund“ (Anwohner).

Ersatzpflanzung wird beantragt, ebenso eine Untersuchung der Gründe des Absterbens (UNB). Im Sommer 2022 wurde für das Grundstück ein Bauantrag gestellt. Hierzu wird die LBK (aufgefordert) gebeten zu überprüfen, inwieweit der Forderung des BA vom Juli 2022 und der Entwässerungssatzung der LH, "die Versickerung des Regenwassers ist auf dem Grundstück zu gewährleisten - Niederschlagswasser darf nicht in den Kanal eingeleitet werden." folgeleistet wurde, sowie der Forderung des BA, dass die

Tiefgaragenüberdeckung mindestens 1.20m beträgt um die Ersatzpflanzungen zu ermöglichen, bei der Genehmigung berücksichtigt wurde. Über die Ergebnisse ist der BA zu informieren.

(Wiedervorlage in drei Monaten Nachfrage bei LBK)

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

- 1.2 Bürger*innenanliegen Nutzung des Gebäudes Unsöldstr. 13, TOP 2023.05 B 1.2
Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Zum wiederholten Male ist die Vertretung des Ordinariats ohne Erklärung der Einladung nicht gefolgt. Der Versuch der Einladung soll erneuert werden. Bei der LBK soll über die Dauer des Leerstandes nachgefragt werden.
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

2 Entscheidungen

3 Anhörungen

3.1 Bauvorhaben

3.1.1 Fürstenfelder Str. 1

Abbruch und Erweiterung eines Büro-, Geschäfts- und Wohngebäudes mit Tiefgarage - (Fürstenfelder Str. 1 - 3 / Kaufingerstr. 11a - 13); Frist: 30.06.2023

Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Wiederholung der Stellungnahme vom 22.05.2023 s. Protokoll B 02. Laut Plan keine Veränderungen. Bei der Frage nach den Grunddienstbarkeiten möchte der BA von der LBK wissen, was der Inhalt der Aufhebungsbeantragung für den Arkadenbereich ist. Sonst hat der BA keine weiteren Fragen zur Baumaßnahme.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

3.1.2 Widenmayerstr. 45

Nutzungsänderung im denkmalgeschützten Bestand mit Ausbau eines Dachgeschosses (DG2) zu zwei Wohnungen mit je einer hofseitigen Dachterrasse und Anpassung Nebentreppenhaus, Umbau einer Wohnung im OG4 (DG1) mit hofseitiger Loggia, Erweiterung des Treppenraumes über DG1 ins DG2, Erweiterung der Aufzugsanlage um je eine Haltestelle im UG und DG2, Herstellen eines neuen Fahrradzugangs, Nutzungsänderung von Teilbereichen eines ehemals als Keller genutzten Untergeschosses zu Büro und privatem Arbeiten, Nutzungsänderung einer Bestandswohnung im EG mit untersagter Wohnnutzung zu Praxis; Frist: 14.07.2023

Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Vorbehaltlich der UDB stimmt der UA dem Bauantrag zu; der Grünplanung wird ebenfalls zugestimmt, die Entsiegelung des Innenhofes wird begrüßt. Die Nutzungsänderung einer Bestandswohnung im EG soll von LBK / Sozialreferat überprüft werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

3.1.3 Tal 38

Nutzungsänderung in Gastronomie / hier: Nutzungsänderung Möbel Ausstellung in eine Gaststätte mit 340 Gastplätzen bzw. Straßenverkauf; Frist: 14.07.2023

Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Grundsätzlich keine Einwände zur Baumaßnahme, jedoch Vertagung, da die erforderliche Betriebsbeschreibung fehlt. Nachfrage bei der LBK (wegen der Öffnungszeiten und Anwohnerbedenken).

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

3.1.4 St.-Anna-Straße 6

Neubau eines Wohngebäudes (RGB) / 3 WE) mit einer erdgeschossigen Gewerbeeinheit; Frist: 14.07.2023

Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Zustimmung zur Baumaßnahme und der begrüßenswerten Innenhofplanung. Der Bauherr wird gebeten über eine Ersatzpflanzung des zu fallenden Holunders (135 cm) nachzudenken.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

3.2 Sonstiges

3.2.1 St.-Anna-Str. 21 a: Antrag auf Fällung einer Feldulme; Frist: 02.07.2023

Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Nach einem OT lehnen wir eine Fällung ab und empfehlen einen OT mit der katholischen Pfarrkirchenstiftung und ggf. ein Gutachten zur Fällung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

3.2.2 Praterinsel 5: Antrag auf Fällung eines Spitz-Ahorn; Frist: 26.06.2023

Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Es handelt sich um einen wertvollen und standortprägenden Baum. Die UNB soll überprüfen, mit welchen Mitteln ein Erhalt möglich ist. Im negativen Fall wird eine entsprechende Ersatzpflanzung gefordert.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

4 Unterrichtungen (siehe Anlage)

5 Bericht der Baumschutzbeauftragten

Bericht des Beauftragten für die Herrnschule.

Bericht des Mietervereins

C Mobilität und öffentlicher Raum

Vorschlag: Blockabstimmung aller Punkte außer C 0, C 1.4, C 1.6, C 1.7, C 1.8, C 1.9, C 2.2, C 3.2.1.

Frau Stadler-Bachmaier schlägt für die übrigen Tagesordnungspunkte Zustimmung zu den Empfehlungen des Unterausschusses vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

0 Bericht

0.01 Schanigarten XBar Sternstraße: Der Schanigarten ist in einem optisch nicht ansprechenden Zustand und wird nur sehr selten genutzt. Der Gehweg ist durch eine Plane „überbaut“.

Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Weitergabe an BI, mit der Bitte um zeitnahe Kontrolle

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

0.02 TWR / Treppenaufgang zur Herrnschule: hier stehen seit neuesten gewerblich genutzten Fahrrädern. Der BA hatte in seiner letzten Sitzung diesen Standort für Mikes Bike abgelehnt, da hier öffentliche Abstellplätze durch den BA beantragt wurden

Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Nachfrage bei der BI nach dem Sachstand + Bitte um Kontrolle

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

0.1 Vorstellung Experiment Container Garten / Gestaltung der Wertstoffinseln durch Pilotprojekt am Unterflurcontainer Thomas Wimmer Ring durch AWM

- Littering bei den Wertstoffinseln / viele Beschwerden von den Münchner Bürger*innen hinsichtlich ständiger Verschmutzung der Inseln

- Idee zur Problemlösung: die Gestaltung der Wertstoffinseln zu verbessern, z.B. durch die sogenannten „Mini Gardens“, die in Amsterdam rund um die Unterflurcontainer installiert wurden.

- Pilotversuch durch Referentin gewünscht

- Gewählter Standort: Unterflurcontainer Thomas Wimmer Ring

- Ziel: Experiment / funktioniert die Technik/ funktioniert das Hebesystem der LKW's (zusätzliche Gewicht?)/ der Sicherheitsaspekt ist zu klären. / Wird das System von den Bürger*innen angenommen? Kümmern sich Pat*innen darum? / Geht das Littering

- zurück?
- Aufgabe des BA: Hilfe bei der Suche nach Pat*innen/ Evaluierung im Nachgang
- Aufgabe Pat*in: Blumen gießen, Entmüllen, Zurückschneiden
- Blumen, Erde, Pflanzkübel werden gestellt
- Dauer des Experiments: je nach Motivation
- Umsetzungsbeginn: nach Finden von Pat*innen / frühestens im Herbst
- Kosten ca. 1.500 € für einen Container dreiseitig bestückt

Vorschlag: Kooperation mit der Grundschule Herrnstr. suchen, aber Gießen durch Baureferat im Zuge der Baumgießungen TWR / BA spricht Baureferat direkt an
Grundsätzliche Rückmeldung an die AWM: positiv / BA sucht Pat*innen

Beschlussempfehlung VV: Zustimmung zum Vorschlag, Frau Fink nimmt hier Kontakt mit der Grundschule auf.

Unterstützung des Projekts und Anfrage bei der Grundschule, ob das Gießen übernommen werden kann ansonsten beim Baureferat im Rahmen der Baumgießungen am TWR anfragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Sonstiges:

Weitergabe an den Vertreter der AWM die Thematik zusätzliche Wertstoffstandorte / Durchführung von Ortsterminen mit der AWM + Remondis / Wittmann

Wunsch nach 2 Terminen/ Anbieter haben abgesagt.

Bitte nach Unterstützung der Durchführung einer gemeinsamen Begehung

Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Standortvorschläge und Plan werden nochmals an die Verwaltung geschickt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

- 0.2 Ideen / Vorschläge für kurzfristige Maßnahmen während der IAA
Hintergrund: VDA/Messe sind interessiert im Großraum München im Rahmen der IAA etwas dauerhaft zu hinterlassen, einzelne Player/ Initiativen aus Wirtschaft, Wissenschaft etc., die innovativen Ideen haben, zusammenzubringen. Unterstützung bei Mobilitätsprojekte / Verkehrsprojekte / Charging auch längerfristig/ im Hinblick IAA 2025

Anregungen aus der Diskussion:

kurzfristige Maßnahmen zur Prüfung/ Umsetzung IAA 2023/ Abstimmung mit der Verwaltung

- E Bike charging im Rahmen der Mobilitätspunkte
- Dialogdisplays

längerfristige Ideen

- Zusätzliche Ladepunkte u.a. auch auf privaten Grundstücken
- Ladeinfrastruktur grundsätzlich / transparente Darstellung auch hinsichtlich der Verfügbarkeit in Zukunft / mehr Transparenz in den Ausbau (ähnlich der Netzkarte für Wasserstoff)
- Entwicklung Hildegardstraße – Kontakt / Gespräch mit dem Investor

weitere Vorschläge können jederzeit eingebracht werden bei Frau Stadler-Bachmaier.

1 Anträge und Bürger*innenanliegen

- 1.1 Bürger*innenanliegen Reservierter Parkplatz für St.-Anna-Grundschule in der St.-Anna-Straße 22 im Lehel, TOP 2023.05 C 1.8

Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Vertagung, da noch keine RM seitens der LBK

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

- 1.2 Bürger*innenanliegen Briefkasten an der Altenwohnanlage ASZ Altstadt
Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Zustimmung zum Antrag / Installation eines zusätzlichen sichtbaren Briefkastens.
 Weiterleitung des Bürger*innenanliegens an die Post und die 3. Bürgermeisterin
 Mitbehandlung mit Antrag aus BV-Empfehlung 20-26 / E 01230,
 Briefkasten am ASZ, Sebastiansplatz 12 für Senioren und Behinderte
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
- 1.3 Bürger*innenanliegen Fahrradstellanlage Viktualienmarkt
Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Weitergabe des Bürger*innenanliegens an die Verwaltung mit Bitte um Vorschläge zu einem übergreifendem Konzept zum Abstellen von Fahrrädern (verschiedene Möglichkeiten/ nicht nur klassische Abstellmöglichkeiten, sondern auch mit Alternativen ohne feste Abstellanlagen)
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
- 1.4 Bürger*innenanliegen Fahrradstellplätze Paradiesstraße
Unser Zeichen: 2022.10 C 0.2:
 4. Ladezone vor dem Cesar Markt (Emil-Riedel-Straße)
Es wird empfohlen, hinter der Ladezone zwei KFZ-Stellplätze in Fahrradabstellplätze umzuwandeln. siehe 21.11 C 1.7 Antrag Umwandlung Stellplätze Emil-Riedel-Straße
 5. Fahrradabstellsituation an der Paradiesstraße
 Es wird empfohlen, an der Ecke Paradiesstraße / Emil-Riedel-Straße nördlich auf der Seite Richtung Isar 1 KFZ-Stellplatz, auf der Südseite 2 Stellplätze aufzulösen und dort Fahrradabstellplätze zu schaffen.
 6. Fahrradabstellsituation vor dem Montessori-Kindergarten Emil-Riedel-Straße 1
 Es wird empfohlen, vor dem Kindergarten zwei KFZ-Stellplätze aufzulösen und dort in Anschluss an den Behindertenparkplatz Fahrradstellplätze zu schaffen.
 Der BA ändert seinen Beschluss vom November 2021 entsprechend ab, dass statt nur je einen Kfz-Stellplatz jeweils zwei Stellplätze umgewandelt werden. (siehe 21.11 C 1.7 Antrag Umwandlung Stellplätze Emil-Riedel-Straße)
 7. In der Emil-Riedel-Straße / Ecke Paradiesstraße soll ein Stellplatz in eine Abstellfläche für Fahrräder umgewandelt werden.
Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):
 1. Rückmeldung an die Antragsteller*in, dass im Zuge des OT, siehe TOP 2022.10 C 0.2, ausreichend Möglichkeiten beantragt wurden.
 2. Anfrage beim BAU, ob dieser Gesamtstandort priorisiert werden kann!
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
- 1.5 Bürger*innenanliegen Fahrradstellanlagen Sendlinger Straße
Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Informationen sind nicht vollständig, Vertagung und Einholung des vollständigen Antrages (Antragsteller anschreiben)
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
- 1.6 Bürger*innenanliegen Anbringung von Fahrbahnmarkierungen („30“) auf der Fahrbahn in der Sternstraße
Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):
 - Zustimmung und Unterstützung des Anliegens
 - Nachfrage, ob Fahrbahnmarkierungen STVO konform sind
 - Wenn ja, sollten eine Markierung auf die gesamte Achse Emil-Riedel-Straße bis zur Maximilianstraße ausgeweitet werden
Beschlussempfehlung Hr. Häusl: Zustimmung und Bitte an das Baureferat Gartenbau die Sichtbarkeit der Schilder zwischen den Bäumen herzustellen.
Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung zur Beschlussempfehlung mit Ergänzung.

1.7 Brunnen Isartorplatz, TOP 2023.05 C 1.13

Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Vertagung in die VV

Textvorschlag Prof. Dr. Wittek:

"Die vom Bezirksausschuss in der Vollversammlung vom 25. Mai 2023 von der Landeshauptstadt München geforderte Beleuchtung des Fortunabrunnens am Isartorplatz wird wie folgt konkretisiert: Die Beleuchtung soll in den Sommermonaten von Mai bis September abendlich ab Einbruch der Dunkelheit bis 23 Uhr für den Fall und Zeitraum eingerichtet werden, solange eine Inbetriebnahme des Brunnens nicht möglich ist. Sie soll möglichst insektenfreundlich, blendfrei, energiesparend und wirtschaftlich erfolgen."

Frau Stadler-Bachmaier spricht sich aufgrund der hohen Lichtverschmutzung und der damit verbundenen Insektensterblichkeit (Beispiel Glühwürmchen) gegen den Vorschlag aus. Eine „insektenfreundliche Beleuchtung“ wird kritisch gesehen, die Umgebungsbeleuchtung ist ausreichend.

Frau Schnebel bittet um Unterstützung des Antrages und zu unterscheiden wo der Brunnen ist und wie viele Insekten dort sind. Es ginge um die Verschönerung des Brunnens unter den Aspekten des letzten Satzes des Textvorschlags.

Herr Stadler ist ebenfalls wegen der Lichtverschmutzung sowie der Energiekosten dagegen. Weitere BA-Mitglieder sprechen sich ebenfalls wegen der Insektensterblichkeit i.V.m. Lichtverschmutzung dagegen aus.

Abstimmungsergebnis: mehrheitliche Ablehnung des Textvorschlages (gegen eine Stimme).

1.8 Bürger*innenanliegen Sperrung der Alfons-Goppel-Straße für den Busverkehr

Beschlussempfehlung des UA: Weiterleitung ans MOR + Mitbehandlung mit Antrag aus BV-Empfehlung 20-26 / E 01193 Busparken Marstallplatz

Hinweis: kein Antragsrecht, das Anliegen wird als Bürger*innenanliegen behandelt

(CSU stimmt diesem Anliegen nicht vor. Vorschlag Aufhebung der Fahrradstraße Dieser weitergehende Vorschlag wurde im UA mehrheitlich abgelehnt.)

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

1.9 Bürger*innenanliegen Mulden an der Gewürzmühlstr. / Isarparallele

Änderung des Titels: Querungsmöglichkeit entlang des Grünstreifens in der Widenmayerstraße/ Antwortschreiben vom 09.05.2022 zum BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 03663 des Bezirksausschusses es Stadtbezirkes 1 Altstadt-Lehel

Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Nachfrage bei der Verwaltung:

Das Antwortschreiben spricht von einer Einbindung der Stelle / der vorgeschlagenen Querungsmöglichkeiten in Planungen, die 2022 erfolgen sollten. Sind diese schon erfolgt und gibt es ein Update zum Vorschlag des BAs?

Falls diese noch nicht erfolgt sind, bzw. weitere Zeit in Anspruch nehmen: Hintergrund des Vorschlags waren die ausgelaufenen Stellen im Grünstreifen an der Stelle. Sollten in naher Zukunft keine Querungsmöglichkeiten vorgesehen sein, bitten wir darum, die deutlich ausgelaufenen Stellen zwischenzeitlich auszubessern, auch um das Stolperrisiko für die Öffentlichkeit zu reduzieren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

2 Entscheidungen

2.1 Entscheidung über die Einrichtung einer Sommerstraße

gemäß Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 00438 und Nr. 20-26 / V 05706

am Isartorplatz im Bereich des Fortunabrunnens sowie zwischen Isartorplatz 5 und Kanalstraße 2 – temporäre Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereichs vom 26.06.2023 bis voraussichtlich 15.09.2023

Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):

1. Zustimmung Verlängerung bis Anfang Oktober, statt 15.09.

2. Nachfrage bei der Deutsche Bahn, wann und in welchem Rahmen der Aufzug eröffnet wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

2.2 Zum BA-Antrag 20-26 / B 04395: Zusätzliche Stadtmöblierung über die durch die DB zu erbringende Leistungen im Zuge des Aufzugeinbaus und der Wiederherstellung der Oberfläche Isartorplatz hinaus

Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Antrag des UA: Zusätzliche Errichtung einer Boulebahn als nichtversiegelten Fläche an geeigneter Stelle im Bereich der Grünfläche

Wirt Isarthor: würde den Schlüssel für das Schachspiel verwalten / „Pfandsystem“ oder Kontaktdaten hinterlassen bei Schlüsselausgabe.

Frau Stadler-Bachmaier wird dem Baureferat eine kurze Rückmeldung per Mail geben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

3 Anhörungen

3.1 Verkehrsrechtliche Anordnungen

3.1.1 Erweiterung der Behindertenstellplätze in der Burgstraße (Termin: 10.07.2023)

Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Zustimmung

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

3.2 Sonstige

3.2.1 Erweiterung der Abstellflächen für Mikromobilität: Englischer Garten Süd (Termin: 30.06.2023)

Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):

grundsätzliche Zustimmung

- Standort Oettingen- / Paradiesstraße: vor dem Wohnhaus nicht geeignet, Vorschlag Verlegung auf die Seite des Englischen Gartens (Himmelreichstraße)
- Standort Seeaustraße: Verschiebung der Fläche in Richtung Oettingenstraße vor die Schule, (siehe auch BA Antrag Unser Zeichen: 2021.10 C 1.10)
/ Hinweis, dass mit Beginn der Baumaßnahme Luitpoldgymnasium der Standort Seeausstraße verlegt werden soll z.B. Richtung Lerchenfeldstraße
- Standort Oettingen / Tivolistraße: vorgeschlagener Standort ist nicht geeignet, da er sich mit den Nutzungen der Schule nicht gut verträgt. (teilweise stehen da Busse der Schule, Parkplätze sind für die Schule notwendig), Vorschlag Verlegung auf den Gehweg. Alternativ Verlegung auf die andere Straßenseite mit Auflösung PKW-Stellplätze. Dieser Standort befindet sich jedoch im Stadtbezirk 12 + muss mit dem BA 12 abgestimmt werden
- Standort Prinzregenten / HdK – Zustimmung
- Standort Lerchenfeldstraße: den vorgeschlagenen Standort sehen wir nicht als bestmöglich geeignet, Vorschlag für Standortprüfung: Kreuzung Prinzregen mit Lerchenfeldstr. auf dem Gehsteig/Gehwegnase, alternativ Ausweitung der bestehenden Fläche Prinzregentenstr. / Ecke Wagnmüllerstr.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

3.2.2 Entscheidungsvorschlag zur künftigen Raumaufteilung der Elisenstraße (Stadtbezirk 3), Sitzungsvorlagen-Nr. 20-26 / V 06360 (Termin: 18.07.2023)

Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Zustimmung zur Variante der Verwaltung

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

3.2.3 Prannerstr. 4, „BoConcept“: Antrag auf Aufstellen von vier Sitzgelegenheiten (Termin: 13.07.2023)

Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Zustimmung

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

3.2.4 Thierschstr. 24: Aufstellung von einer neuen Verkaufseinrichtung (Postkartenständer) auf öff. Grund

Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Zustimmung

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

3.2.5 Erinnerungsverfahren Oettingenstr. 74

Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Zustimmung

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

4 Unterrichtungen (siehe Anlage)

5 Bericht des Tourismusbeauftragten

D Kultur, Soziales, Gastronomie und Budget

Vorschlag: Blockabstimmung sämtlicher Tagesordnungspunkte D 1.1, D 3.7 bis 3.9.

Frau Stadler-Bachmaier schlägt für die übrigen Tagesordnungspunkte Zustimmung zu den Empfehlungen des Unterausschusses vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

0 Bericht

Treffen 13.06.2023 mit BI, MOR, den 3 UA Vorsitzenden + der BA Vorsitzenden:

Grundsatzbeschlüsse:

- BI unterstützt den BA hinsichtlich der bestehenden Grundsatzbeschlüsse
- Die Grundsatzbeschlüsse sind Grundlage der FSF-Entscheidungen
- Unterstützung bei der Erstellung neuer Grundsatzbeschlüsse im Tal / Westenriederstr.
- Grundsatzbeschlüsse sollten nicht in die Sondernutzungsverordnung aufgenommen werden, BI hält sich an die BA-Beschlüsse

Bauanträge mit Freischankflächen:

- Grundsätzlich sind Freischankflächen (auch wenn es Bauanträge sind) immer über die BI einzureichen
- um hier in Zukunft strukturierter vorzugehen, wird der BA bei Bauanträgen mit Freischankflächen nur den Bauantrag ohne FSF beurteilen.
- Textbaustein: *Die dargestellte / beantragte Freischankfläche ist nicht Gegenstand der Beschlussempfehlung des UA / des Beschlusses des BA. Freischankflächen sind gesondert über die Bezirksinspektion Mitte einzureichen.*
Die BI Mitte erhält einen Abdruck des BA-Beschlusses. (damit diese über Freischankflächenanträge bei Bauanträgen informiert sind)

Freischankflächen (kritische):

- bessere Einbindung des MOR / vorab von Beschlüssen besserer Austausch mit den Referaten
- Kritische Freischankflächen werden entweder nicht auf die TO (Abstimmung/ Abklärung im Vorstand) genommen, jedoch vorab im UA behandelt, so dass vorab der Behandlung im Gremium weitere Stellungnahmen z.B. beim MOR eingeholt werden können, oder gegebenenfalls ein OT durchgeführt werden kann.
- Alternativ: Behandlung im BA und Rückmeldung unserer Bedenken z.B. an das MOR, mit der Bitte um nochmalige Stellungnahme und / oder Durchführung eines OT.
- BI gibt dem BA vorab einen Hinweis bei „kritischen“ FSF

1 Anträge und Bürgeranliegen

1.1 interfraktioneller Antrag: Anpassung der Zulassungskriterien und echte Entscheidungsrechte für Bezirksausschüsse für Freischankflächen, TOP 2023.03 D 1.1, 2023.04 D 1.1, 2023.05 D 1.1

Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Zustimmung

Beschlussempfehlung VV: Zustimmung mit Ergänzung, dass Foodtrucks in die Sondernutzungsrichtlinie aufgenommen werden sollen. Frau Stadler-Bachmaier wird den neuen Punkt 9. formulieren.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung zum Antrag mit Ergänzung

1.2 Interfraktioneller Antrag Taktile Rinnen, TOP 2023.04 D 1.4, 2023.05 D 1.2

Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Zustimmung

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

1.3 Bürger*innenanliegen Kindergarten Schließung

Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Der BA1 gibt den Fall weiter an das RBS, mit Bitte um Beratung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

2 Entscheidungen

2.1 Budgetanträge

2.1.1 Stadtbezirksbudget

Antragsteller*in: ZAB Zusammen aktiv bleiben e.V.

Maßnahme: Sommerfest am 24.06.2023

beantragter Zuschuss: 213,00 Euro

Verbunden mit Volleyballturnier – Kinder und Erwachsene – Schwerpunkt Bewegungsangebot.

Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Zustimmung

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

2.1.2 Stadtbezirksbudget

Antragsteller*in: Initiative "yavas habibi"

Maßnahme: Veranstaltungsreihe "yavas habibi" vom 17.06. - 16.09.2023

beantragter Zuschuss: 600,00 Euro

Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Zustimmung

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

2.1.3 Stadtbezirksbudget

Antragsteller*in: Hofspielhaus gGmbH

Maßnahme: Theater für Alle ohne Eintritt im Juli/August 2023

beantragter Zuschuss: 9.370,00 Euro

Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Zustimmung

Für 2024: Der BA1 möge sich beim Kulturreferat für die künftige Förderung von ‚Theater für Alle‘ einsetzen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

2.1.4 Stadtbezirksbudget

Antragsteller*in: Initiative "Kontingent Kollektiv"

Maßnahme: Kollektivität diskutieren am 07.10.2023

beantragter Zuschuss: 2.800,00 Euro

Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Ablehnung.

Begründung: Der Stadtviertelbezug fehlt völlig.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

- 2.1.5 Stadtbezirksbudget
Antragsteller*in: ArtSchnitzel e.V.
Maßnahme: ArtSchnitzel - Kunst für Alle vom 20. - 30.07.2023
beantragter Zuschuss: 3.000,00 Euro
Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Ablehnung
Begründung: Der Stadtviertelbezug fehlt.
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
- 2.2 Gaststättenangelegenheiten**
- 2.2.1 Verpflichtende Begründung von Schanigärten, Empfehlung Nr. 20-26 / E 00816 der Bürgerversammlung des 01. Stadtbezirkes Altstadt-Lehel am 15.09.2022
Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Der BA1 folgt der Verwaltung.
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
- 2.2.2 Gaststätte "Zum Franziskaner" Residenzstr. 9/ Perusastr. 5: Freischankflächen-Erweiterungsantrag, TOP 2023.03 D 2.2.1
Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): BA1 bleibt beim Beschluss mit der damaligen Begründung von 03/23 und bittet das MOR um eine Änderung ihrer Stellungnahme.
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
- 2.2.3 Rosental 9, „Tchibo GmbH“: Genehmigung einer Kleinstfreischankfläche
Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Zustimmung
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
- 2.2.4 „Frank Weinbar“, Residenzstr. 1:
Erneute Beschlussfassung über Antrag auf Erweiterung der Freischankfläche
Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): BA1 lehnt den Antrag der FS mit der bekannten Begründung ab. Der BA1 fragt beim Planungsreferat an, weshalb neu geprüft und die Stellungnahme geändert wurde.
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
- 2.3 Sonstige**
- 3 Anhörungen**
- 3.1 Hackenstraße - Infoworkshop Platz-Werkstatt am 11.07.2023 (Termin: 22.06.2023)
Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Zustimmung
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
- 3.2 Tag der offenen Türe des Polizeipräsidiums, Ettstraße, Privatgrund und öff. Grund am 15.07.2023 (Termin: 30.06.2023)
Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Zustimmung
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
- 3.3 Kirchenzug zum Gärtnerjahrtag am 01.08.2023 (Termin: 20.07.2023)
Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Zustimmung
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
- 3.4 St.-Anna-Straße - Theater für Alle vom 28.07.-30.07.2023 (Termin: 21.07.2023)
Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Zustimmung
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
- 3.5 Max-Joseph-Platz - Ausstellungsprojekt Toleranzräume mit Begleitprogramm vom 07.07.-16.07.2023 (Termin: 30.06.2023)
Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Zustimmung
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

- 3.6 Rindermarkt - Nachbarschaftsfest am 20.07.2023 (Termin: 11.07.2023)
Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Zustimmung
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
- 3.7 Einrichtungen zum 90. Geburtstag v. Herzog Franz v. Bayern, vor St. Michael am 22.07.2023 (Termin: 12.07.2023)
Beschlussempfehlung VV: Zustimmung
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
- 3.8 Verlängerung Strandveranstaltung an der Steinsdorfstr. ab 15.07.2023 (Termin: 07.07.2023)
 - Frau Stadler-Bachmaier teilt mit, dass bisher zwei Bürger*innenanliegen wegen Lärmbeschwerden weitergeleitet wurden, worauf auch sofort von der Verwaltung reagiert und der Betreiber informiert wurde. Jedoch finden dort auch andere Veranstaltungen gleichzeitig statt. Vorschlag, dass der BA mit Anwohner*innen spricht sowie die Fraktionen Rückmeldung geben und dann ein Eilentscheid erfolgt.
 - Allgemein positive Rückmeldung der BA-Mitglieder zum bisherigen Verlauf der Strandveranstaltung.
Beschlussempfehlung VV: Vorschlag zur Zustimmung zur Verlängerung, da bisher bei Beschwerden schnell reagiert wird und eine Weiterleitung an den Betreiber erfolgt. Bei weiteren Beschwerden kann weiterhin so verfahren werden.
Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung zur Verlängerung
- 3.9 Mariannenplatz - Gemeindefest Gartenlust am 09.07.2023 (Termin: 03.07.2023)
Beschlussempfehlung VV: Zustimmung
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

4 Unterrichtungen (siehe Anlage)

5 Bericht der Kinder-/und Jugendbeauftragten

Frau Fink erinnert an die Einladung zum ersten Treffen Kinderkoffer im Haus für Kinder St. Anna im Lehel und bittet um Rückmeldung zur Teilnahme der eingeladenen BA Mitglieder.

Kunst im Englischen Garten: Das Baureferat gab Rückmeldung und teilte mit, welcher Antrag zur Umsetzung des Vorhabens erfolgen soll. Laut dem Baureferat könnte bei Bewilligung des Antrages des BAs möglicherweise eine Ausweitung des Projektes erfolgen. Der Antrag könnte bis Herbst genehmigt werden und zu Schuljahresbeginn mit dem Straßengemälde begonnen werden. Im Sommer könnte eine erneute Aktion erfolgen, in Kooperation mit beispielsweise dem ASZ. Der BA beantragt das Kunstprojekt, der Kunstlehrer der Schule entwickelt Entwürfe, die dann begutachtet werden. Frau Stadler-Bachmaier bietet bei Bedarf an, den Ablauf in der Schule zu erklären.

Bericht der Gleichstellungsbeauftragten

Frau Schnebel berichtet vom Treffen zum Armutsbericht im Sozialreferat. durchschnittlicher Verdienst 2560 netto; wenn man davon weniger als 60 Prozent (pro Person) verdient gilt man als arm. In München liegt die Quote bei 17 Prozent. Davon sind ¼ der älteren Menschen, 35 Prozent Studierende, 37 Prozent alleinerziehende, 23 Prozent Kinder betroffen. Frauen sind häufiger als Männer betroffen.

Bericht des Bildungsbeauftragten

Bericht des Beauftragten gegen Rechtsextremismus und Antisemitismus

Bericht der Beauftragten für Erinnerungskultur

Bericht des Beauftragten für Menschen mit Behinderungen und für Senior*innen

E **Verschiedenes / Termine**

Die nächste Sitzung des BA 1 findet am Donnerstag, den 22.07.2023 im Großen Sitzungssaal des Rathauses, Marienplatz 8 statt.

München, 26.06.2023

Die Vorsitzende
Frau Stadler-Bachmaier

Für das Protokoll
gez. BA-Geschäftsstelle Mitte

Unterrichtungen

A 7	Unterrichtungen – Allgemeines
7.1	Brief an die Bürgermeister*innen – Einhaltung der Fristen für BA-Anhörungen nicht gewährleistet, Stellungnahme des BA 17
7.2	Brief an die Bürgermeister*innen – Einhaltung der Fristen für BA-Anhörungen nicht gewährleistet, Stellungnahme des BA 24
7.3	Brief an die Bürgermeister*innen – Einhaltung der Fristen für BA-Anhörungen nicht gewährleistet, Stellungnahme des BA 20
7.4	Brief an die Bürgermeister*innen – Einhaltung der Fristen für BA-Anhörungen nicht gewährleistet, Stellungnahme des BA 10
7.5	Brief an die Bürgermeister*innen – Einhaltung der Fristen für BA-Anhörungen nicht gewährleistet, Stellungnahme des BA 11
7.6	Brief an die Bürgermeister*innen – Einhaltung der Fristen für BA-Anhörungen nicht gewährleistet, Stellungnahme des BA 5
7.7	Brief an die Bürgermeister*innen – Einhaltung der Fristen für BA-Anhörungen nicht gewährleistet, Stellungnahme des BA 9
7.8	Brief an die Bürgermeister*innen – Einhaltung der Fristen für BA-Anhörungen nicht gewährleistet, Stellungnahme des BA 16
7.9	Einhaltung der Fristen für BA-Anhörungen nicht gewährleistet, Antwortschreiben des Oberbürgermeisters
B 4	Unterrichtungen – Planen, Bauen, Wohnen
4.1	Baulisten
4.2	Baumaßnahmen der Stadtwerke München
4.3	Liebigstr. 24 Rückgebäude und Vordergebäude ab 3. OG: Zweckentfremdung durch Abbruch
4.4	Wohnen in München VI: Erfahrungsbericht für das Jahr 2022: Gesamtbilanz für den Programmzeitraum 2017-2022; Wohnen in München VII: Programmanpassungen, Fortschreibung, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 09672
4.5	Ehrenpreis für guten Wohnungsbau 2023: Sonderpreis für soziale Vermieter*innen, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 09981
4.6	Umwandlung von Gewerberaum in Wohnraum, Bau von mietpreisgebundenen Wohnungen, keine Hochhäuser über 100 Meter, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 09927
C 4	Unterrichtungen – Mobilität und öffentlicher Raum
4.1	Verkehrsrechtliche Anordnungen
4.2	Altstadtring Nordwest Straßenumbau mit Neugestaltung der Freiflächen Oskar-von-Miller-Ring, Von-der-Tann-Straße und Ludwigstraße nach Tunnelanierung im 3. Stadtbezirk Maxvorstadt, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05488
4.3	Auswahl und Qualität der Lebensmittelgeschäfte im Lehel, BV-Anfrage 20-26 / Q 00249 aus der Bürgerversammlung des 01. Stadtbezirks Altstadt-Lehel vom 03.05.2023
4.4	Fahrradstellplätze Bellevue di Monaco – Müllerstraße 4-10, Antwortschreiben Baureferat
4.5	Entwicklung Georg-Kronawitter-Platz – Aktueller Sachstand, BV-Anfrage 20-26 / Q 00250 aus der Bürgerversammlung des 01. Stadtbezirks Altstadt-Lehel vom 03.05.2023

4.6	Bürger*innenanliegen Umgriff Lukaskirche, TOP 2023.05 C 1.5, Antwortschreiben Mobilitätsreferat
4.7	Bürger*innenanliegen Umgriff Lukaskirche, TOP 2023.05 C 1.5, Antwortschreiben Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration
4.8	Oberes Tal – neue Sitzbänke: Standortvorschläge des Baureferats, TOP 2023.02 C 3.2.1, Antwortschreiben Baureferat
D 4	Unterrichtungen – Kultur, Soziales, Gastronomie und Budget
4.1	Stadtbezirksbudget – Nachweise und Berichte
4.2	Veranstaltungsgenehmigungen
4.3	Gaststättenfortführungen
4.4	Bauernmarkt am St.-Anna-Platz im Lehel, TOP 2023.04 D 0.1, Antwortschreiben Markthallen München
4.5	Bürger*innenanliegen Orlandostraße 1+2: Warenstände und Musterpräsentation im Außenbereich des Souvenir-Geschenke-Shops, TOP 2023.04 D 1.3, Antwortschreiben Kreisverwaltungsreferat
4.6	Eilentscheidung Temporäre Kunstinstallation „Paola Paronetto’s Table“ vom 11. Bis 25.06.2023 in der Dienerstraße
4.7	Spielangebote für Mädchen, Jungen, trans, nicht-binäre und intergeschlechtliche junge Menschen – Gendergerechte Spielraumgestaltung, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 08937
4.8	Beleuchtung von Jugendspieleinrichtungen, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 08785
4.9	Gehweg Freischankfläche Gaststätte „Pschorr“, Viktualienmarkt 15, TOP 2023.04 B 1.1, Antwortschreiben Kreisverwaltungsreferat